

THE BASQUE BALL: SKIN AGAINST STONE

LA PELOTA VASCA. LA PIEL CONTRA LA PIEDRA

von Julio Médem

Spanien 2003 Digital Betacam 110 Min. span. OmeU



Drehbuch: Julio Médem
Buch: Julio Médem
Kamera: Javier Aguirre
Ricardo de Gracia
Daniel Sosa Segura
Animation: Ivan Mena
Schnitt: Julio Médem
Musik: Mikel Laboa
Sound: Jorge Corral, Alfredo Díaz
Álvaro López, Daniel Peña
Produzenten: Julio Médem, Koldo Zuazua
Produktion: Koldo Zuazua
Kontakt: Euskadiko Filategia - FilMOTECA Vasca
Mit: Xabier Arzalluz
Bernardo Atxaga
Iñaki Gabilondo
Felipe González
Juan José Ibarretxe
Fermín Muguruza
Arnaldo Otegi, Ana Torrent
José María Aznar
José Luis Rodríguez Zapatero

Der baskische Konflikt ist Jahrhunderte alt und bis heute aktuell. Die wechselnden Protagonisten kämpfen mit verschiedensten Zielen und Mitteln. Sie kommen aus allen gesellschaftlichen Klassen und Schichten. Sie sprechen mindestens drei verschiedene Sprachen und noch einige Dialekte mehr. Sie verfolgen widersprüchliche, konkurrierende oder vergleichbare Interessen. Die Orte der direkten Auseinandersetzungen sind verteilt auf mindestens zwei Staaten, drei autonome Regionen, sieben Provinzen und viele Städte und Dörfer. Widersprüche und Komplexität, wohin man nur schaut. Julio Médem hat sich 2002 die Aufgabe gesetzt, das alles in einer Dokumentation einzufangen. Und es ist ihm gelungen. Er hat jeden, der etwas Substantielles zu dem Thema zu sagen weiß, vor die Kamera gesetzt und reden lassen. Die Dokumentation THE BASQUE BALL: SKIN AGAINST STONE ist der sehr erfolgreiche Versuch, das unüberschaubare Mosaik dieses politischen Konflikts in all seinen Dimensionen vor dem Zuschauer auszubreiten. Und den Status quo eines alten Konfliktes zu zeigen, den das älteste Volk Europas mit ins 21. Jahrhundert genommen hat.

The Basque conflict is centuries old and active still today. The changing protagonists fight with most various goals and methods, come from all social strata, speak at least three languages and a few dialects more. They pursue contradictory, competing or comparable interests. The places of their direct confrontations are located in at least two countries, three autonomous regions, seven provinces and many towns and villages. Contradictions and complexity, wherever you look. In 2002, Julio Médem took on the task to cover all that in a documentary – and managed. Everyone, who has to say something substantial about the issue, he put in front of the camera and let them speak and thus unfolds the vast mosaic of this political conflict in all its dimensions in front of the audience and shows the status quo of an old conflict, which the oldest European people took into the 21st century.

Julio Médem erblickte 1958 in San Sebastian das Licht der Welt. Seine Liebe zum Film wurde schon früh durch Vaters Super-8-Kamera geweckt. Nachts drehte Julio seine ersten filmischen Experimente – mit seiner Schwester Ana in der Hauptrolle. Mit 18 Jahren ging er nach Soria, um Psychologie zu studieren und „die dunklen Seiten des menschlichen Geistes zu erforschen“. Nach seinem Studium drehte er weitere Kurzfilme und schrieb Drehbücher, bis die Firma Sogetel ihm den Auftrag für VACAS gab. Mit seinem zweiten Spielfilm LA ARDILLA ROJA gewann er an Bekanntheit und gründete 1997 die Produktionsfirma ALICIA PRODUCE. Seine nächsten Filme, LOS AMANTES DEL CÍRCULO POLAR und LUCÍA Y EL SEXO, wurden von der Kritik und vom Publikum begeistert aufgenommen. 2003 feierte seine Dokumentation LA PELOTA VASCA. LA PIEL CONTRA LA PIEDRA in San Sebastian seine Premiere und löste hitzige politische Debatten aus. Erst im Jahr 2007 kam sein aktueller Film CAÓTICA ANA in die Kinos, den er seiner verstorbenen Schwester Ana widmete.

FILMOGRAFIE

1974 EL CIEGO, 1977 EL JUEVES PASADO, 1979 FIDEOS, 1982 TEATRO EN SORIA, 1985 PATAS EN LA CABEZA, 1987 LAS SEIS EN PUNTA, 1988 MARTÍN (alles Kurzfilme), 1992 VACAS, 1993 LA ARDILLA ROJA, 1996 TIERRA, 1998 LOS AMANTES DEL CÍRCULO POLAR, 2001 LUCÍA Y EL SEXO, 2003 LA PELOTA VASCA. LA PIEL CONTRA LA PIEDRA, 2007 CAÓTICA ANA

retro

sa 15 nov 18.00 uhr Kulturpalast